



Neues vom Bau Nr. 14

(8. Juni 2009)

Oberschwaben Klinik

Ein weiterer Meilenstein ist gesetzt

10 WEINGARTEN (kk) – Mit dem Spatenstich für die neue Großküche der Oberschwaben Klinik ist ein weiterer Meilenstein des Neubauprojektes des Krankenhauses St. Elisabeth gesetzt worden. Sozialministerin Dr. Monika Stolz gratulierte den Verantwortlichen des Bauprojekts: „Meinen Glückwunsch für alles, was die OSK bisher auf den Weg gebracht hat! Wenn die Bagger erst einmal aufgefahen sind, gibt es kein zurück mehr.“

20 Landrat Kurt Widmaier dankte der Ministerin für die Unterstützung der Landesregierung. Die Investitionen in die Krankenhauslandschaft könne sich der Landkreis Ravensburg aufgrund seiner intakten Finanzlage und vor allen Dingen durch die Unterstützung des Landesregierung leisten. Dr. Monika Stolz und Ministerpräsident Günther H. Oettinger haben sich mit viel Engagement für das Bauprojekt EK eingesetzt. Der Dank von Landrat Widmaier an Dr. Stolz: „Wenn das Gebäude den Namen einer Schutzheiligen tragen würde, dann Ihren.“ Er versicherte, dass die neue Zentralküche der OSK den Anforderungen der Zukunft an eine gesunde und schmackhafte Krankenhausverköstigung in vollem Umfang gerecht werde. „Sie können sicher sein, dass dieses Geld im Landkreis Ravensburg und bei der Oberschwaben Klinik gut angelegt ist“, sagte Widmaier in Richtung Dr. Stolz. Auch bei der Stadt Weingarten bedankte sich Widmaier für die schnelle Bearbeitung des Baugesuchs.

30

40 Dank des Konjunkturpakets Zwei der Bundesregierung sei es dem Land möglich, dringliche Vorhaben zu fördern. Die Großküche sei eine Maßnahme, bei der in relativ krisensichere Arbeitsplätze investiert werde. Zu den langwierigen Verhandlungen sagte die Sozialministerin: „Wir haben stets sehr gute Gespräche geführt. Ich hoffe aber auch, dass wir noch viele gemeinsame Feste feiern können.“

50 Dr. Elizabeth Harrison, die Geschäftsführerin der Oberschwaben Klinik, bedankte sich ebenfalls bei der Sozialministerin für die großzügige Unterstützung. Aber auch die Unterstützung und die Zusammenarbeit mit Landkreis und Kreistag stellte sie heraus. „Die Großküche ist ein wichtiger Baustein um die Qualität unserer Patientenversorgung weiter zu verbessern“, so Harrison. Sie lobte das Verständnis der Mitarbeiter der Küche Wangen und des Betriebsrates für die Verlegung ihrer Arbeitsplätze nach Weingarten. Harrison versprach, dass keiner der Beschäftigten der bislang zwei Küchen der OSK entlassen werde. „Wir werden entweder die Weiterbeschäftigung hier in Weingarten oder aber eine andere Tätigkeit innerhalb der OSK anbieten. Rund 100 der insgesamt 2700 Mitarbeiter der OSK werden im nächsten Jahr in Weingarten arbeiten.“

70 Rainer Kapellen, Erster Bürgermeister der Stadt Weingarten, hat im Namen von Oberbürgermeister Markus Ewald die Oberschwaben Klinik auf der Gemarkung Weingarten Willkommen geheißen. Er lobte das Konzept des Klinikverbunds und die Wahl des Standortes. „Die Verkehrslage ist günstig, das Grundstück in Weingarten somit ideal“, so Kapellen. Die Tatsache, dass die OSK mittlerweile mit der Großküche nach der Frauenklinik Schussental, der Bildungsakademie Gesundheitsberufe und dem Archiv nun am vierten Standort in Weingarten aktiv ist, kommentierte Kapellen: „Wir passen gut zueinander.“ Des Weiteren sagte er Unterstützung der Stadt bei dem Bauprojekt zu.

80 Harrison zeigt sich zuversichtlich, dass die OSK auf dem richtigen Weg ist. Ziel sei es, flächendeckend eine qualifizierte Medizin auch in den ländlichen Gebieten sicherzustellen. Die Zukunft gehöre nicht immer den Stärksten, auch nicht den Schnellsten. „Die Zukunft gehört den Kreativen“, nahm Harrison selbstbewusst das Lob von Kapellen als auch von Dr. Monika Stolz auf.

90

100 Die beiden Krankenhauseelsorger des EK Hermann Dippon und Udo Hermann segneten das Bauprojekt. „Wir wollen Gott um seinen Segen bitten. Mit seiner Unterstützung wird menschliches Planen und Handeln gelingen“, sagte Udo Hermann. Pfarrer Dippon bat um den Segen für alle beschäftigten auf der Baustelle wie auch später in der Großküche: „Möge alles ohne Unfall und Schaden zum Wohle der Beschäftigten ausgehen.“

Fakten:

110 In die Großküche investiert der Landkreis rund 8 Millionen Euro. Die Ausstattung kostet die Oberschwaben Klinik weitere 3 Millionen Euro. Das Land bezuschusst die Küche mit 3,8 Millionen. Für den ersten Bauabschnitt des Krankenhauses St. Elisabeth hat das Land insgesamt 48,8 Millionen Euro zugesagt. Mit den Investitionen am Krankenhaus Wangen beläuft sich die Unterstützung auf insgesamt 54,9 Millionen Euro.

Die neue Großküche wird eine Fläche von insgesamt 2118 Quadratmetern haben. Im Erdgeschoss sind es 1620 und im ersten Stock 498.

120 Jeden tag produziert die Küche 1500 Mittagessen und jeweils 900 Abendessen und Frühstückspportionen. Pro Jahr werden 1,2 Millionen Portionen ausgeliefert.

Bildunterschrift:



130 Mit vereinten Kräften haben sie gemeinsam den Spatenstich für die neue Großküche der Oberschwaben Klinik in Weingarten vorgenommen (von links): MdL Paul Locherer, MdL Rudolf Köberle, Prof. Dr. Andreas Schockenhoff, Dr. Monika Stolz, Landrat Kurt Widmaier, Dr. Elizabeth Harrison, Rainer Kapellen (Erster Bürgermeister der Stadt Weingarten), Hans

Georg Kraus (Erster Bürgermeister der Stadt Ravensburg), Pfarrer Udo Hermann (katholischer Seelsorger EK) und Pfarrer Hermann Dippon (evangelischer Seelsorger EK)



Bild Spatenübergabe:

140 Spatenstich der kulinarischen Art: Küchenleiter Volker Jung übergab Sozialministerin Dr. Monika Stolz im Beisein von Landrat Kurt Widmaier (links) und Andreas Schockenhoff (im Hintergrund) einen Spaten aus Brotteig.